

# Terminübersicht Dezember 2020



Ev. Chrischona-Gemeinde  
Altheim/Alb

## Dezember 2020 Monatsinfo

Bestellfrist Ende Weihnachtsmarktaktion		
29 So	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Gebet im Jugendraum 1. Advents Gottesdienst (Matthias Rupp) Lukas 1, 1-4 mit KiGo
30 Mo		
1 Di		
2 Mi		
3 Do		
4 Fr		
5 Sa		Jugendgottesdienst
6 So	09.30 Uhr 10.00 Uhr 19.30 Uhr	Gebet im Jugendraum 2. Advents Gottesdienst (Matthias Rupp) Lukas 1, 5-24 mit KiGo Pray & Praise (Gemeindegebet)
7 Mo		
8 Di		
9 Mi	19.30 Uhr	Mitarbeiterratssitzung
10 Do		
11 Fr		
12 Sa		
13 So	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Gebet im Jugendraum 3. Advents Gottesdienst (Matthias Rupp) Lukas 1,39-45 mit KiGo
14 Mo		
15 Di		
16 Mi		
17 Do	19.30Uhr	Ältestenratssitzung
18 Fr		
19 Sa	16.30Uhr -ca.18Uhr	Wo ist Jesus? Ein Dorf geht auf die Suche
20 So	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Gebet im Jugendraum 4. Advents Gottesdienst (Matthias Rupp) Lukas 1,67-80 mit KiGo
21 Mo		
22 Di		
23 Mi		
24 Do	16.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
25 Fr	16.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
26 Sa		
27 So	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Gebet im Jugendraum Jahresabschluss-Gottesdienst (Matthias Rupp)
28 Mo		
29 Di		
30 Mi		
31 Do		

### Regelmäßige Termine (\* = entfallen in den Ferien)

Di	15.30 Uhr 18.00 Uhr	Jungstchar für Kinder ab 5 Jahren* Teenkreis (ab 5. Klasse)
Do	09.30 Uhr 19.00Uhr	Mama-Kind-Hauskreis (2. und 4. Woche) fit n' faith (Frauenfitness)
Fr	18.30 Uhr	Jugendkreis (ab 14/15 Jahren)*
So	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Gebet im Jugendraum Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Über 10 verschiedene Kleingruppen kommen (eigentlich) unter der Woche zu verschiedenen Zeiten zusammen für Gemeinschaft, Bibelvertiefung und Gebet. Für Kontaktdaten und weitere Infos siehe unter [www.chrischona-altheim.de](http://www.chrischona-altheim.de)

*„Schon viele haben die Aufgabe in Angriff genommen, einen Bericht über die Dinge abzufassen, die in unserer Mitte geschehen sind und die wir von denen erfahren haben, die von Anfang an als Augenzeugen dabei waren und dann Diener der Botschaft Gottes geworden sind. Darum hielt auch ich es für richtig, nachdem ich allem bis zu den Anfängen sorgfältig nachgegangen bin, diese Ereignisse für dich, hochverehrter Theophilus, in geordneter Reihenfolge niederzuschreiben, damit du erkennst, wie zuverlässig all das ist, worin du unterrichtet worden bist.“ Lukas 1, 1-4*

Liebe Gemeinde, liebe Freunde,

Weihnachten ist kein Mythos, keine Fabel, keine Legende und erst recht kein Märchen. Jesu Geburt ist keine nette Geschichte, die einzig und allein dafür da ist, der Menschheit einige christliche Werte zu vermitteln oder stimmungsvolles „Stall“ Ambiente zu verbreiten.

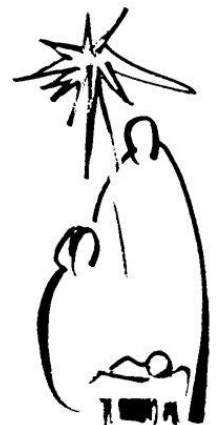
Geht es nach dem Schreiber der Geschichte - Lukas, dem Arzt - so ist die Geburt Jesu (und so sind auch die restlichen Berichte des Lukasevangeliums) ein historischer Tatsachenbericht, der mit akribischer, journalistischer und historisch nachvollziehbarer Methodik verfasst wurde.

So schreibt es zumindest Lukas in edelstem Griechisch in seinem „Vorwort“ zur Weihnachtsgeschichte. Er widmet diesen Tatsachenbericht dem „hochverehrten Theophilus“, wohl einem einflussreichen Beamten. Aber auch wir dürfen uns das zu Herzen nehmen, was Lukas anscheinend so wichtig war: „Lieber Theophilus (hochverehrter Skeptiker auch des 21 Jahrhunderts): Was die Christenheit glaubt, hat seinen Grund in realen und nachvollziehbaren historischen Tatsachenberichten und ist kein Märchen.“

Lukas will damit Theophilus (und unser) Vertrauen in die christliche Lehre stärken und ihm vergewissern, dass sein Glaube eine zuverlässige Grundlage hat: die historische Jungfrauengeburt, das wahrhaftig wunderbare Leben, das stellvertretende Sterben und das leibhaftige Auferstehen des Gottessohnes Jesus Christus höchstpersönlich!

Wenn dann Lametta, Tradition, „christliche Werte“, Familienfest und Weihnachtsstimmung dazu kommen, können wir das genießen, solange dadurch die Grundlage nicht aus den Augen verloren geht: Jesus Christus! Eine frohe Advents- und Weihnachtszeit wünscht

Euer Matthias Rupp



## Predigtreihe im Advent:

### Das unbekannte Weihnachtspaar

Das wohl bekannteste Elternpaar der Weihnachtsgeschichte ist mit Sicherheit Maria und Josef. Doch im Lukasevangelium wird uns – noch bevor die klassische Weihnachtsgeschichte beginnt – viel Spannendes von einem anderen Paar berichtet: Zacharias und Elisabeth. Sie sind das eher unbekannte Weihnachtspaar. Von ihnen und ihrem Glauben an einen großen Gott, der Wunder tut, wollen wir uns in dieser Adventszeit im Glauben ermutigen lassen.

## Übersicht über unsere Advents- und Weihnachtsgottesdienste

### 29.11. - 1. Advent

Weihnachten: Legende oder (Heils-) Geschichte?: Lk 1, 1-4

### 06.12. - 2. Advent Lk 1, 5-24

Zacharias: der sprachlose Onkel

### 13.12. - 3. Advent Lk 1, 39-45

Elisabeth + Maria: Mütter im Gespräch

19.12. Wo ist Jesus? – Ein Dorf geht auf die Suche. Ein weihnachtliches Stationen-Suchspiel durch das Altheimer Dorf für Jung und Alt, Familien und Singles. (weitere Infos siehe unten)

### 20.12. - 4. Advent

Der Lobpreis eines Vaters: Lk 1, 67-80

### 24.12. Weihnachtsgottesdienst 16.30Uhr

### 25.12. Weihnachtsgottesdienst 16.30Uhr

Hinweis: Aufgrund der aktuellen Lage sind wir darum bemüht, die Besucherzahl an unseren Weihnachtsgottesdiensten zu entzerren und bieten deshalb zwei identische Gottesdienste an, für die eine Anmeldung nötig ist. Bitte entweder die Liste im Gottesdienstsaal eintragen, sich per Telefon 07340 / 6148 oder Email anmelden:

[manfred.koepf@chrischona-altheim.de](mailto:manfred.koepf@chrischona-altheim.de)

## Gebetsraum



Inspiriert durch die Predigtreihe im November haben einige Personen aus der Gemeinde einen temporären Gebetsraum im Anbau/Jugendraum eingerichtet. Darin gibt es verschiedene Gebets-Stationen, die uns auf kreative Weise ins Gebet führen. Herzliche Einladung sich einige ruhige Minuten oder Stunden Auszeit zu nehmen, um hier dem heiligen Gott zu begegnen. Der Raum soll einige Zeit rund um die Uhr zur Verfügung stehen, so dass jeder die Möglichkeit hat, dort ungestört Zeit zu verbringen. Entweder man reserviert sich ein Zeitfenster, indem man sich in die Liste an der Tür einträgt oder ihr versucht euer Glück spontan. Falls jemand keinen Schlüssel hat und z.B. spätabends, nachts oder frühmorgens hinein möchte, bitte vorher bei Ruth Rupp 07340 9187894 melden.

## Wo ist Jesus?

### Ein Dorf geht auf die Suche

Es geht das Gerücht herum, dass in unserem Dorf ein junges Paar angekommen sei, um an der Volkszählung teilzunehmen.

Das Kind soll anscheinend der lang verheißene Messias König sein, nach dem selbst die Weisen aus dem Morgenland suchen. Begib dich selbst auf die Suche nach diesem Jesus und erlebe die Weihnachtsgeschichte hautnah.

Wenn du mitmachen willst, brauchst du ein **Startpaket**, welches weitere Infos sowie eine Karte mit rätselhaften Hinweisen beinhaltet. Dieses Paket ist gleichzeitig die Anmeldung und gilt pro Haushalt.

Es kann ab dem 11.12. 2020 im Hof der Ev. Chrischona-Gemeinde oder an der Metzgerei Bühler abgeholt werden. Das Ganze findet corona-konform statt, da jeder Haushalt für sich unterwegs ist und sämtliche Stationen im Freien stattfinden.

## Weihnachtsmarkt Aktion

Am 29.11. endet die Bestellfrist für unsere „Weihnachtsmarkt auf Bestellung“ Aktion. Danke, für alle die mitgemacht haben und es so auch ermöglicht haben, unser Missionsehepaar Ostertag in Paraguay finanziell zu unterstützen! Lasst uns beten, dass viele Menschen in diesen trüben Zeiten durch diese und unsere anderen Weihnachtsaktionen und Gottesdienste die „große Freude“ von Weihnachten kennenlernen, die in Jesus Christus zu finden ist!

## Termine und Hinweise

- Am 6.12. werden Renate und Adalbert Kanzinger sowie Anja Kräuter als **Mitglieder** unserer Gemeinde im Gottesdienst aufgenommen.
- **Schulungsabend** „einfach von Jesus reden“ am 12.12. muss leider ausfallen
- Neuer Termin für die **Mitgliederversammlung** ist Mittwoch, der 27.01.2021
- Am Fr. der 15.01 und Sa., der 16.01. finden **Gebetsveranstaltungen** im Rahmen der Evangelischen Allianzgebetswoche gemeinsam mit der Evangelischen Methodistengemeinde in Gerstetten statt.
- **Urlaub** Gemeinschaftspastor Matthias Rupp: 28.12.20 – 02.01.21



## Mission – allgemeine Infos

Wir als Ev. Chrischona-Gemeinde Altheim/Alb begleiten folgende Gemeindeglieder als Missionare und Kurzzeitler:

### Bärbel und Uli Ostertag

... arbeiten mit der DIPM (Deutsche Indianer Pioniermission) in Ost-Paraguay unter den Mbya-Indianern.

### Margit und Andy Messner

... leiten das Orientierungsjahr (O-Jahr) für Schulabgänger in Korntal. Das Orientierungsjahr hat folgende vier Schwerpunkte: Bibelschule, Berufsfindung, Jüngerschaft & Missionseinsätze.

→ *Diese beiden Familien werden durch das monatliche Missionsopfer (erster Sonntag im Monat) unterstützt.*

### Gerdi und Erik Friede

... führen eigenständig ein christliches Freizeitheim in Lenzkirch im Schwarzwald und veranstalten Jugend- und Familienfreizeiten.

### Annkatri Seibold

... studiert „Theologie/Pädagogik im interkulturellen Kontext“ an der Internationalen Hochschule Liebenzell.

### Lisa Kräuter

... studiert seit September 2018 am Theologischen Seminar St. Chrischona (bei Basel, Schweiz) „Theologie und Pädagogik“.

### Daniel Köpf

... besucht das BibelStudienKolleg in Ostfildern bei Stuttgart.

## Ansprechpartner

Inga Wohlrab für **Familie Ostertag**

Renate Heußler für **Familie Messner**

Johannes Keppler für **Familie Friede**

Marita Seibold für **Annkatri Seibold**

Petra Köpf für **Daniel**

*Ausführlichere und aktuelle Infos finden sich am Infobrett in Gottesdienstraum und auf dem Infoständer im Foyer.*

## Finanzielle Unterstützung

Alle unsere Missionare finanzieren ihre Arbeit über eigene Spenderkreise. Das Geld sollte am Besten direkt an die entsprechenden Organisationen überwiesen werden. Bitte als Verwendungszweck jeweils den Namen des Missionars angeben. Die entsprechenden Bankverbindungen finden sich am Infobrett in unserem Gottesdienstraum.

## Ev. Chrischona-Gemeinde Altheim/Alb

### Anschrift

Brunnengasse 3  
89174 Altheim  
07340 6148  
info@chrischona-altheim.de  
www.chrischona-altheim.de

### Mailadresse unserer Ansprechpartner

in der Regel: vorname.nachname@chrischona-altheim.de

### Bankverbindung (Raiba Niedere Alb)

IBAN: DE39 6006 9066 0210 1440 09

**Gemeindepastor:** Matthias Rupp

## Mission – Aktuelles und Gebetsanliegen

### Margit und Andy Messner

herzlichen Dank, dass ihr wieder so treu im Gebet an uns denken wollt. Nach wie vor belastet uns die derzeitige Corona Situation bei der **Suche nach Praktikastellen**. Am Montag (23.11) beginnt das nächste Praktikum das bis Mitte Dezember gehen wird. Bisher haben wir nur für 13 Personen ein Praktikum finden können. 7 Personen haben nichts. Das bedeutet wir müssen sieben Personen, die nächsten drei Wochen beschäftigen.

Ein weiteres Gebetsanliegen ist **die Corona Situation über Weihnachten**. Viele unsere Missionarskinder würden gerne in ihre Heimatländer fliegen. Aber genau das stellt uns vor ein Problem, denn die Quarantänezeiten machen beim Hin- und Rückflug (wenn es überhaupt einen Flug gibt) Probleme. Danke wenn ihr auch immer wieder um **Kraft** betet. Die Corona Zeit fordert von uns als Einrichtungsleiter viel ab, nebenbei die angespannte Corona Situation bei **Margit an der Schule** und natürlich unserer **drei Kinder**. Wir danken euch für alle Unterstützung und alle Gebete! Seid ganz lieb begrüßt von uns allen. Eure Familie Messner

Weitere Anliegen und Einblicke in ihre Arbeit findet ihr in ihrem Freundesbrief, am schwarzen Brett im Gottesdienstsaal

### Bärbel und Uli Ostertag

Hallo liebe Gemeinde, wir können erstaunlicherweise einen "richtigen" Sommer planen. Ab dem 4. 12. Werden wir für drei Tage die Synode des indianischen Gemeindeverbandes bei uns zu Besuch haben. Vom 7.12. bis 9.12. ist eine Veranstaltung geplant, bei der verschiedene Indianermissionare mit Indianern gemeinsam über Ziele und Strategien beraten möchten. Initiator dabei ist Mike Goddard, ein Missionar aus USA, wir sind gerne Gastgeber. Vom 9. 12. Bis 18.12. laden wir wieder, wie jedes Jahr, Gemeindeverantwortliche zu Schulungstagen ein. Dieses Jahr zum Thema Verwaltung und Leitung in einer Gemeinde. Bitte betet besonders für die Schulung der Gemeindeältesten. Wir wünschen uns gute Belegung und auch, dass die Gemeinden letztlich davon profitieren. Uns selbst geht es gut. Wir sind gesund und auch alle auf unserem Gelände. Seid herzlich begrüßt, Uli und Baerbel

### Lisa Kräuter

Dank: für eine guten und gesegneten Gottesdienst am 15.11. indem ich mit der Dialogpredigt involviert war. Für eine gesegnete und gute Zeit, dich ich Anfang November in der Schweiz und bei meiner Familie haben durfte

Bitte: um kreative Ideen für die Umsetzung der Kinder- und Jugendarbeit in dieser Corona-Situation. Für Angelina (andere BFDlerin, die Mitte Oktober gekommen ist): weiterhin gutes Einfinden in die Gemeinde während dieser Corona-Situation.